

Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Passau (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

TTC Fortuna Passau VI : FC Salzweg e.V. II
Freitag, 03.03.2023, 19:30 Uhr

TTC Fortuna Passau VI baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Passau (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) aus

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den FC Salzweg e.V. II hat der TTC Fortuna Passau VI am Freitag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Passau (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) gesammelt. Beim FC Salzweg e.V. II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Fortuna Passau VI mit 3 und der FC Salzweg e.V. II mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen Zähler für das Team verpassten Heidelberg / Hatzesberger bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Schmid / Freund. Trotz Blitzstart verloren Zacharias / Saller ihr Spiel gegen Schreiner / Neuwerth letztlich mit 11:6, 9:11, 10:12, 8:11. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Willi Zacharias gewann sein Spiel gegen Wolfgang Freund sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:2, 11:9, 11:8. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Thomas Schmid war die Gastgeberin Miriam Heidelberg, konnte sie am Ende ihrer deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Heidelberg zu Ende ging. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Beim 3:1-Sieg von Simon Hatzesberger gegen Chulian Neuwerth ging nur der erste Satz verloren. Thomas Saller hatte im Einzel gegen Alexander Schreiner am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Die richtige Herangehensweise hatte Willi Zacharias beim 3:0-Sieg gegen Thomas Schmid von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Nach diesem Einzel steht Zacharias somit bei 16 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schmid ein 7:19 ausweist. Miriam Heidelberg gelang es, Wolfgang Freund im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Recht kurzen Prozess machte Simon Hatzesberger beim 3:0 mit Alexander Schreiner. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:9 für Hatzesberger und 2:10 für Schreiner seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Thomas Saller bezwang Chulian Neuwerth in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Fortuna Passau VI nun ein Punktekonto von 19:7 Punkten auf, während der FC Salzweg e.V. II vor dem nächsten Spiel, das am 15.03.2023 gegen den TTC Fortuna Passau V ansteht, 4:22 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Fortuna Passau VI bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.03.2023 gegen den TSV Preying.

Statistik:

TTC Fortuna Passau VI

Doppel: Heidelberg / Hatzesberger 0:1, Zacharias / Saller 0:1

Einzel: W. Zacharias 2:0, M. Heidelberg 2:0, S. Hatzesberger 2:0, T. Saller 2:0

FC Salzweg e.V. II

Doppel: Schmid / Freund 1:0, Schreiner / Neuwerth 1:0

Einzel: T. Schmid 0:2, W. Freund 0:2, A. Schreiner 0:2, C. Neuwerth 0:2